



▶ INFORMATIONEN ZUR
REIFEPRÜFUNG
BG/BRG HORN

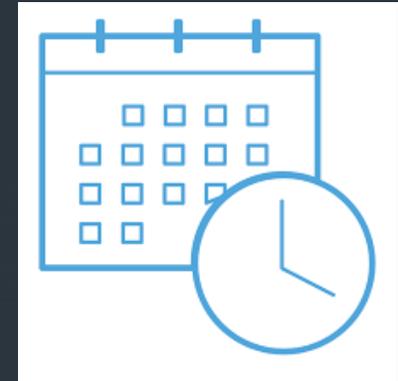
▼ Voraussetzungen



- **positiver** Abschluss der 8. Klasse
- bei **einem** Nicht genügend: Wiederholungsprüfung vor Beginn der Klausuren möglich
- bei **zwei** Nicht genügend: Wiederholungsprüfungen im Herbst und frühester Antritt im Herbsttermin
- bei **mehr als zwei** Nicht genügend: Wiederholung der 8. Klasse

■ **Anmeldung und Termine**

- **Anmeldung** zur Reifeprüfung mit **Wahl** der Prüfungsgebiete bis Freitag nach Weihnachtsferien
- **Anmeldeformular** wird ausgeteilt und ist auf der Schulhomepage abrufbar
- **Termine** im WebUntis Schuljahreskalender
- **Einteilung** ABA-Präsentationen und mündliche Prüfungen mind. eine Woche vor Beginn



Formen der Reifeprüfung

Insgesamt immer 7 Prüfungen!

- ABA + 3 schriftl. + 3 mündl.
- ABA + 4 schriftl. + 2 mündl.
- keine ABA + 4 schriftl. + 3 mündl.
- keine ABA + 3 schriftl. + 4 mündl.
- keine ABA + 5 schriftl. + 2 mündl.

▸ **Abschließende Arbeit (ABA)**

- 7. Kl. / 1. Sem.: **Themenfindung**, schulinterne **Anmeldung**
- 7. Kl. / bis 15. Jänner: **Entscheidung**, ob ABA verfasst wird
- 7. Kl. / Februar: **Einreichung** der Themenstellung in der Datenbank
- 7. Kl. / 2. Sem. bis 8. Kl. / Jänner: **Verfassen** der ABA mit Betreuung
- 8. Kl. / Freitag nach Semesterferien: **Hochladen** der ABA in der Datenbank + **Abgabe** (2 x gedruckt, 1 x digital)
- 8. Kl. / März bzw. April: **Präsentation** und **Diskussion**

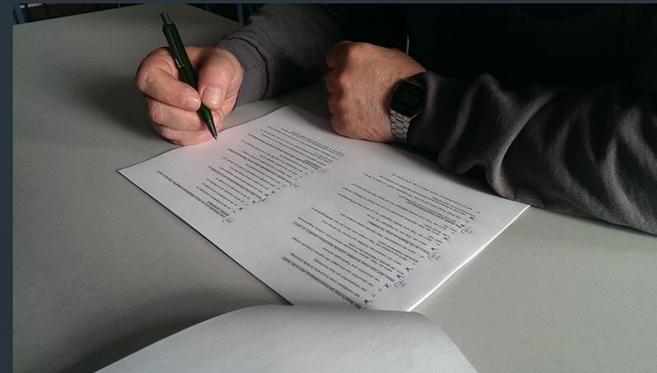
▾ Schriftliche Reifeprüfung

- **drei, vier oder fünf** Klausuren
- **verpflichtend:** D, M, lebende Fremdsprache (E, F, SPA)
- **optional:** weitere lebende Fremdsprache, LAT, DG
- **Dauer:** Deutsch 300 Minuten, übrige Gegenstände 270 Minuten



Beurteilung der schriftlichen Prüfungen

- Bei der Beurteilung werden die **Jahresnote der letzten Schulstufe, in der der Gegenstand unterrichtet wurde**, und die **Leistung bei der Klausurprüfung** zu gleichen Teilen berücksichtigt.
- Wenn sich daraus keine eindeutige Beurteilung ergibt, so haben die **Leistungen bei den Klausurprüfungen** das größere Gewicht.
- **negative** Klausur(en): **Kompensationsprüfung(en)** zwischen schriftl. und mündl. RP möglich (> Gesamtkalkül max. „Befriedigend“) oder **neuerliche Klausur(en)** im Herbst
- Einrechnung der Jahresnote nur, wenn bestimmter **Schwellenwert** bei der Klausurprüfung erreicht wurde; andernfalls nicht bestanden und erneuter Antritt beim nächsten Prüfungstermin



▸ **Mündliche Reifeprüfung**

- bei **zwei** mündlichen Prüfungen insgesamt mind. **10 Wochenstunden** in der Oberstufe
- bei **drei** mündlichen Prüfungen insgesamt mind. **15 Wochenstunden** in der Oberstufe
- bei **vier** mündlichen Prüfungen insgesamt mind. **20 Wochenstunden** in der Oberstufe
- Mündliche Prüfungen finden **an einem oder mehreren Halbtagen** statt (abhängig von Prüfer*innen)



▸ Mündliche Reifeprüfung – Maturabilität der Gegenstände

- Pflichtgegenstand bzw. Wahlpflichtgegenstand, der in der Oberstufe mind. **vierstündig** und mind. **bis zur 7. Klasse** unterrichtet wurde
- **nicht** maturabel: MKP, NAWI-Labor, Informatik, Bewegung und Sport
- **Wahlpflichtgegenstände** eigenständig maturabel
- **nicht zulässig**: Pflichtgegenstand und dazugehöriger Wahlpflichtgegenstand (z.B. GPB und WGPB)



▸ Mündliche Reifeprüfung – Themenbereiche

- **Themenbereiche** von Fachlehrkraft festgelegt und bis Ende November der 8. Kl. bekanntgegeben (max. 18 pro Gegenstand)
- in lebenden Fremdsprachen vorab **Gesprächspartner** vereinbaren
- Kandidat*in zieht **zwei** Themenbereiche, entscheidet sich für **einen**
- Prüfer*in weist eine **Aufgabenstellung** zu
- **Vorbereitungszeit:** mind. 20 Minuten
- **Prüfungszeit:** 10 bis 20 Minuten



Beurteilung der mündlichen Prüfungen

- Für die Beurteilung werden die **Jahresnote der letzten Schulstufe, in der der Gegenstand unterrichtet wurde**, und die **Leistung bei der mündlichen Prüfung** zu gleichen Teilen berücksichtigt.
- Wenn sich daraus keine eindeutige Beurteilung ergibt, so haben die **Leistungen bei den mündlichen Prüfungen** das größere Gewicht.
- Die Einrechnung der Jahresnote erfolgt nur, wenn eine **aktive Mitwirkung** des Kandidaten/der Kandidatin bei der Prüfung vorhanden ist.



Informationen und Übungsmaterial

- Informationen zur Reifeprüfung auf der Homepage des Bildungsministeriums:

https://www.bmbwf.gv.at/Themen/schule/schulpraxis/zentralmatura/srdp_ahs.html

(Google-Suche: Bildungsministerium Reifeprüfung)

- Informationen, frühere Klausuraufgaben und Übungsmaterialien:

www.matura.gv.at

www.aufgabenpool.at



